

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **20 (1902)**

Heft 6

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Parait 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Titre disparu (Abhanden gekommener Werttitel). — Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Wochen-situation der schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Par jugement en date de ce jour, le président du tribunal civil de l'arrondissement de la Gruyère a prononcé l'annulation de l'action au porteur, n^o 1556, de la Compagnie Bulle-Romont, de fr. 500 (F. o. s. du c. 1898, nos 122, 129 et 137).
(W. 3)

Bulle, le 7 janvier 1902.

Le greffier du tribunal: **M. Berset.**

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkurrenzeröffnungen. — Ouvertures de faillites.

(B.-G. 281 und 282.)
Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamte einzulegen.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachte für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen in Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Graubünden. Konkursamt Chur. (35)
Gemeinschuldner: Hirschebühl, Anton, Malermeister, in Chur.
Datum der Konkurseröffnung: 17. Dezember 1901.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 17. Januar 1902, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes, im Amtsgebäude in Chur.
Eingabefrist: Bis und mit 10. Februar 1902.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Moudon. (24)
Failli: Fawer, Alfred, laitier, à Lucens.
Date de l'ouverture de la faillite: 9 décembre 1901.
Première assemblée des créanciers: Lundi, 13 janvier 1902, à 4 heures du jour, à l'Hôtel-de-Ville, à Moudon.
Délai pour les productions: 4 février 1902 inclusivement.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.

(B.-G. 249 u. 250.)
Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

Kt. Zürich. Konkursamt Riesbach in Zürich V. (18)
Im Konkurse des Burget, Cornelius, gewesener Wirt, von Thunsal (Baden), wohnhaft gewesen in Zürich V, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern hierorts zur Einsicht offen.
Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis 18. Januar 1902 durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichts Zürich einzureichen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde.

Im Konkurse des Ubell, Anton, Wäscherei in Nr. 10 Hallenstrasse, in Zürich V, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern hierorts zur Einsicht offen.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis 18. Januar 1902 durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich einzureichen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Zürich. Konkursamt Zürich I. (10)
Im Konkurse des Quensel-Gasser, Ferdinand, Huthandlung, am Rennweg Nr. 6, in Zürich, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Zürich I zur Einsicht auf.

Les créanciers des faillites et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique.
Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer, sous les peines de droit, dans le délai fixé pour les productions.
Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office, dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés; faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, sauf excuse suffisante.
Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées des créanciers.

Klagen auf Anfechtung desselben sind bis zum 14. Januar 1902 beim Einzelrichter des Bezirksgerichts Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Luzern. Konkursamt Luzern. (33)
Gemeinschuldner: Merz-Amrein, E., Chapellerie, Modes, Kapellgasse, in Luzern.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 20. Januar 1902.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Vevey. (19)
Faillie: Thibaud-Torny, Caroline, précédemment à Montreux.
Délai pour intenter l'action en opposition: 18 janvier 1902 inclusivement.

Ct. de Genève. Office des faillites de Genève. (30)
Failli: Dougoud, Ferdinand, négociant en vins, rue des Voirons.
Délai pour intenter l'action en opposition: 18 janvier 1902 inclusivement.

Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation

(B.-G. 251.)
Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Basel-Stadt. Konkurs E. Binkert-Siegwart in Basel. (26)
(Verwalter: Dr. jur. G. Börlin in Basel.)
Gemeinschuldner: Binkert-Siegwart, E., in Basel.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 18. Januar 1902.

Ct. de Vaud. Office des faillites d'Yverdon. (21)
Failli: Panighetti, Barthélemy, entrepreneur, à Yverdon.
Délai pour intenter l'action en opposition: 18 janvier 1902 inclusivement.

Ct. de Genève. Office des faillites de Genève. (31)
Failli: Vesin, Z., marchand de comestibles, Halle des Pâquis.
Délai pour intenter l'action en opposition: 18 janvier 1902 inclusivement.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.

(R.-G. 268.) (L. P. 268.)
Kt. Zürich. Konkursamt Oberstrass in Zürich IV. (28)
Das Konkursverfahren über Wäckerli, Jakob, Kaufmann, von Turbenthal, wohnhaft Weinbergstrasse Nr. 117, in Unterstrass-Zürich IV, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Zürich, datiert 2. Januar 1902, als durchgeführt und geschlossen erklärt worden.

Kt. Zürich. Konkursamt Zürich I. (20)
Das Konkursverfahren über Etter, August, von Bussnang (Thurgau), wohnhaft gewesen an der Stampfenbachstrasse, in Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Zürich vom 31. Dezember 1901 als geschlossen erklärt worden.

Ct. de Berne. Office des faillites de Porrentruy. (22)
Faillits:
Turberg, Ignace, ci-devant boulanger à Porrentruy.
Schmitt, Jacob, ci-devant vannier à Porrentruy.
Date de la clôture: 28 décembre 1901.

Ct. de Berne. Office des faillites de Porrentruy. (32)
Failli: Petignat, Jules, boulanger, à Miécourt.
Date de la clôture: 4 janvier 1902.

Kt. Bern. Konkursamt Thun. (25)
Gemeinschuldner: Obrist, Albert, Heinrichs, von Dättwyl (Aargau), gew. Inhaber der Firma «A. Obrist, Lithographie», in Thun.
Datum des Schlusses: 28. Dezember 1901.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.

(R.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Zürich. Konkursamt Hottingen in Zürich V. (1)
Aus dem Konkurse betr. den Nachlass des verstorbenen Dr. Morgenthaler, J., Landwirtschaftslehrer, von und wohnhaft gewesen Concordiastrasse Nr. 20, in Hottingen-Zürich V, kommen Samstag, den 1. Februar 1902, nachmittags 4 Uhr, im Restaurant zum «Römerhof» in Hottingen auf zweite öffentliche Steigerung:

- 1) Das Wohnhaus Nr. 921, mit gewölbtem Keller (Streulistrasse Nr. 3), für Fr. 71,700 asssekuriert, mit
- 2) drei Aren 96,50 m² Grundfläche und Holraum an der Streulistrasse in Hottingen.
Grenzen und Servituten laut Protokoll.
Höchstangebot an der ersten Steigerung Fr. 64,000.
Das Ganprotokoll kann hierorts eingesehen werden.

Kt. Zürich. Konkursamt Riesbach in Zürich V. (17)
Aus dem Konkurse der A. G. Biene, Rohbaumaterialien und Transportunternehmen in Zürich I, kommen Dienstag, den 11. Februar 1902, nachmittags 5 Uhr, im Restaurant zum «Anker» in Zollikon, auf II. öffentliche Steigerung:

4 Aren 57,7 m² Land an der Seestrasse in Zollikon, mit dem darauf erbauten Werkstättegebäude mit Wohnung, unter Nr. 183 für Fr. 4800 assekuriert;

9 Aren 2 m² Landanlage daselbst.
Das Höchstangebot der I. Steigerung beträgt Fr. 7000.

Kt. Zürich. Konkursamt Wald. (987)

Im Konkurse des Vogt, Christian, Maurermeister, von Balzers (Lichtenstein), wohnhaft in Rütli, kommen Montag, den 13. Januar 1902, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant zum «Rebstock» des Herrn W. Bleuler in Rütli auf öffentliche Steigerung:

- I. Die Liegenschaften.
 - 1) Ein Wohnhaus, Nr. 358, für Fr. 44,700 assekuriert.
 - 2) Ein Schopf, Nr. 359, für Fr. 1,300 assekuriert.
 - 3) Ca. 5 Aren Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, in der Rütli, Rütli.
 - 4) Ca. 20 Aren 40 m² Wiesen im Gubel.

Grenzen und Grunddienstbarkeiten laut Protokoll.
Die Steigerungsbedingungen liegen vom 3. Januar 1902 an hierorts zur Einsicht auf.

II. Diverse, zum Teil bestrittene Guthaben im Gesamtbetrag von ca. Fr. 2,030 gegen Barzahlung.

Kt. Zürich. Konkursamt Wiedikon in Zürich III. (27)

Aus dem Konkurse des Walder, Konrad, Baugeschäft, in Zürich-Wiedikon, werden Samstag, den 8. Februar 1902, nachmittags 4 Uhr, im Restaurant «Jacobus», an der Manessestrasse Nr. 85, in Zürich-Wiedikon, auf öffentliche Steigerung gebracht:

- 1) Ein Doppel-Wohnhaus an der Malzstrasse, in Zürich-Wiedikon, unter Nr. 1426 als unvollendet für Fr. 77,000 assekuriert.
- 2) Ein Wohnhaus daselbst, unter Nr. 1425 als unvollendet für Fr. 44,100 assekuriert.
- 3) 9 Aren 64,9 m² Gebäudeplatz, Hofraum und Bauplatz (Kat.-Nr. 4097).
- 4) 4 Aren 30,5 m² Bauland.

Amtliche Schätzung Ziffer 1-4: Fr. 140,000.
Das Gantprotokoll kann vom 27. Januar 1902 an hierorts eingesehen werden.

Kt. Luzern. Konkursamt Luzern. (34)

Gemeinschuldner: Samuel-Woog, E., Seidengeschäft, «à la ville de Lyon», Kornmarkt, in Luzern, mit Filiale in Montreux.

Steigerungstage: Dienstag, und Mittwoch, den 21. und 22. Januar 1902, je vormittags von 9 Uhr an, auf der Werchlaube in Luzern.

Steigerungsobjekte: Mobiliar, Ladeninventar und eine grössere Partie div. Seidenstoffe, Spitzen, Velours etc.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe.

(B.-G. 295-297 n. 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers.

(L. P. 295-297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Untersuchungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberichtigbar wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Zürich. Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung. (36)

Mit Beschluss vom 30. Dezember 1901 hat das Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung, die dem Neri, Antonio, Wirt und Weinhandler, Spiegelgasse 19, in Zürich I, mit Beschluss vom 1. November 1901 erteilte Nachlassstundung um weitere 2 Monate, also bis zum 1. März 1902 verlängert.
Zürich, den 6. Januar 1902.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
Dr Heink, Advokat.

Verlängerung der Nachlassstundung. — Prolongation du sursis concordataire.

(B.-G. 295, Abs. 4.)

(L. P. 295, al. 4.)

Ct. de Vaud. Office des faillites de Vevey. (23)

Dans son audience du 4 janvier 1902, M. le président du tribunal de Vevey a prolongé de deux mois le sursis concordataire accordé à la société Gianetti frères, à Montreux.

Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat.

(B.-G. 804.)

(L. P. 804.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Bern. Gerichtspräsident von Frutigen (als erstinstanzliche Nachlassbehörde). (29)

Die Verhandlung über den von Zürcher, Johann, allié Wäfer, Johannes' sel., Zimmermeister, von und in Frutigen, vorgeschlagenen Nachlassvertrag ist angesetzt am Donnerstag, den 16. Januar 1902, vormittags 9 Uhr, vor dem Richteramt Frutigen, im dortigen Armthaus.

Den beteiligten Gläubigern wird mitgeteilt, dass sie Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in dieser Verhandlung anbringen können.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1902. 6. Januar. Der Inhaber der Firma Emil Rupp in Bern (S. H. A. B. Nr. 166, vom 19. Mai 1899, pag. 671) erteilt Prokura an den Vater Hermann Rupp, von und in Bern.

6. Januar. Der Inhaber der Firma R. Steiger-Zoller in Bern (S. H. A. B. 1883, pag. 326) erteilt Prokura an seinen Sohn Moritz Steiger, von und in Bern.

6. Januar. Die Firma E. Wenger in Bern (S. H. A. B. Nr. 190, vom 23. August 1894, pag. 779) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Paul E. B. Wenger».

Inhaber der Firma Paul E. B. Wenger in Bern ist Paul Emanuel Bernhard Wenger, von und in Bern. Natur des Geschäftes: Fabrikation von Eierteigwaren. Geschäftslokal: Kramgasse 25, I. Stook, Bern.

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

7. Januar. Unter der Firma E. Fischer & Co besteht mit Sitz in Signau eine Kollektivgesellschaft aus folgenden Gesellschaftern: Ernst Fischer, von Oberdiesbach, Handelsmann in Signau, Johann Eduard Schneider, von Arni, Gerbermeister und Handelsmann, in Biglen, und Friedrich Zwickler, von Jegenstorf, Bauunternehmer, in Langnau. Die Gesellschaft nimmt ihren Anfang am 6. Januar 1902. Natur des Geschäftes: Handel mit Baumaterialien. Geschäftslokal: Ausserdorf Signau.

Bureau de Porrentruy.

4 janvier. Dans son assemblée générale du 30 décembre 1901, La Loge Ajoie N° 79 de l'Ordre indépendant des Bons Templiers, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 13 août 1900, n° 281, page 1128), a conféré la signature sociale, conformément aux statuts, à Juste Boudinet, horloger, à Porrentruy, membre du comité. Il signera collectivement avec le président et le secrétaire du comité, en remplacement de Fritz Langenegger, démissionnaire.

Bureau Trachselwald.

6. Januar. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Schmiedigen & Umgebung in Schmiedigen, Gemeinde Walterswyl (S. H. A. B. Nr. 232, vom 3. November 1893, pag. 943), hat in ihrer Hauptversammlung vom 8. Dezember 1901 den Vorstand neu bestellt und gewählt am Platze des Gottlieb Bieri als Präsidenten Gottlieb Lanz, von Huttwyl, Landwirt in der Rausimatt zu Oeschenbach; am Platze des Jakob Fuhrmann als Kassier und Vicepräsidenten Fritz Kramer, von Sumiswald, Schmied, in Waltrigen; und am Platze von Gottlieb Lanz und Jakob Bartschi als Beisitzer: Ulrich Fuhrmann, Schuster, von und in Oeschenbach, und Gottfried Glanzman, von Hasle, Landwirt, in Otterbach. Sekretär bleibt der bisherige, Johann Käser.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn.

1902. 7. Januar. Die Firma Lack- u. Farbenwerk Solothurn, Emil Wild in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 301, vom 25. September 1899, pag. 1212) ist infolge Liquidation des Geschäftes erloschen.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1902. 6. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebrüder Buser & Lohner (Buser frères & Lohner) in Niederdorf (S. H. A. B. Nr. 31 vom 12. Februar 1894, pag. 123) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Gebrüder Buser (Buser frères)», in Niederdorf.

Albert Buser-Weber, von und in Waldenburg, und Fritz Buser-Bieder, von Waldenburg, in Niederdorf, haben unter der Firma Gebrüder Buser (Buser frères) in Niederdorf eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 1. Januar 1902 beginnt und Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft «Gebrüder Buser & Lohner (Buser frères & Lohner)» übernimmt. Die Firma erteilt Prokura an Emil Heger, von La Chaux-de-Fonds, in Niederdorf. Natur des Geschäftes: Uhrenmacherei.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1902. 6. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Landolt & Cie. in Aarau (S. H. A. B. 1896, pag. 1057) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen.

Carl Gaensslen-Landolt und Celine Gaensslen-Landolt, beide von und in Aarau, haben unter der Firma Gaensslen-Landolt & Co. in Aarau eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1902 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Landolt & Cie.» übernimmt. Das Recht zur Unterschrift steht nur Carl Gaensslen-Landolt zu. Natur des Geschäftes: Lack-, Farben- und Leinölfabrik. Geschäftslokal: Obere Vorstadt 528-534.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Orbe.

1902. 7. janvier. La maison S. Pôclard Guignard, à Montchérand (F. o. s. du c. du 11 mai 1892, n° 113, page 450), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Bureau d'Yverdon.

7. janvier. La raison E. Tanner, à Clendy (Yverdon) (F. o. s. du c. 23 février 1891, page 157), est radiée pour cause de décès.

Emma née Centivres, veuve de Emile Tanner, de Chesaux-Noréaz, domiciliée à Clendy (Yverdon), est le chef de la raison E. Tanner, à Clendy. Genre de commerce: Exploitation de «l'Hôtel de l'Ange», à Clendy.

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.

Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. — Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulation Circulation eff.	Totaler Barvorrat Encaisse totale	Ugedeckte Zirkulation Circulation couv.	Verfügb. Barvorrat Encaisse dispon.
1900				
Durchschnitt - Moyenne	200,500	108,905	91,595	22,236
Maxima	226,270	111,898	114,877	26,199
Minima	184,451	106,328	76,477	17,268
1901				
Durchschnitt - Moyenne	197,548	118,969	80,574	81,187
Maxima	220,874	129,886	108,188	48,254
Minima	186,688	110,735	66,611	18,766
1902				
1. Quartal - 1 ^{er} trimestre				
4. Januar - 4 janvier	215,956	118,661	97,295	25,714

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 4. Januar 1902.
 Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 4 janvier 1902.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Barschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Abrechnungsstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir à la chambre de compensation		Noten anderer schweizer. Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Uebrig Kassabestände Autres valeurs en caisse		Total			
		Emission	Circulation	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	14,000,000	13,980,550	5,572,220	2,190,280	—	974,400	200,227	95	8,937,127	95	
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	1,900,000	1,877,100	750,840	179,285	—	82,680	4,919	05	1,017,844	05	
3	Kantonalbank von Bern, Bern	20,000,000	19,235,400	7,694,160	2,578,075	—	2,027,050	157,129	35	12,456,414	35	
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,998,050	799,220	106,095	—	86,150	855,587	96	1,347,052	96	
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	17,100,000	17,005,500	6,802,200	1,237,680	—	255,850	8,784	58	8,293,894	58	
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	1,000,000	987,000	394,800	55,150	—	48,200	5,876	27	804,026	27	
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	5,000,000	4,983,200	1,973,280	576,200	—	369,200	143,188	08	8,050,888	08	
8	Aargauische Bank, Aarau	6,000,000	5,871,500	2,343,600	707,475	—	180,900	16,639	65	3,253,614	65	
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	978,050	391,220	120,645	—	462,600	101,082	61	1,095,897	61	
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,000,000	1,986,950	794,780	136,490	—	91,300	96,166	86	1,118,786	86	
11	Thurgauische Hypothekbank, Frauenfeld	1,000,000	900,000	400,000	205,945	—	128,200	80,892	95	810,037	95	
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	4,000,000	3,926,700	1,570,680	250,805	—	309,900	36,744	06	2,168,129	06	
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	6,000,000	5,873,500	2,343,600	971,935	—	566,650	55,585	25	3,943,610	25	
14	Banque du Commerce, Genève	24,000,000	23,261,850	9,304,740	1,261,155	—	1,451,150	69,837	20	12,086,882	20	
15	Appenzel A.-Rh. Kantonalbank, Herisan	2,850,000	2,812,450	1,124,980	361,645	—	177,650	50,804	27	1,715,079	27	
17	Bank in Basel, Basel	23,400,000	22,800,400	9,120,160	1,810,325	—	1,084,500	80,983	72	12,075,968	72	
18	Bank in Luzern, Luzern	5,000,000	4,969,700	1,983,880	701,565	—	262,500	142,200	63	3,090,145	63	
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	30,000,000	29,063,700	11,625,480	7,064,210	—	3,566,600	123,213	10	22,869,408	10	
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	3,500,000	3,249,100	1,299,640	320,660	—	378,150	66,448	89	2,064,898	89	
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,250,000	1,222,750	489,400	123,496	—	156,150	1,476	45	770,221	45	
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	12,000,000	10,844,900	4,337,960	1,072,765	—	851,400	150,806	72	6,412,931	72	
27	Eraparisskasse des Kantons Uri, Altdorf	1,500,000	1,436,550	574,620	144,525	—	9,804	9,804	51	742,149	51	
28	Kant. Spar- u. Leihkasse von Nidw., Stans	1,000,000	976,600	390,640	85,805	—	56,800	4,080	78	585,275	78	
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	8,000,000	7,783,550	3,093,420	320,645	—	904,800	44,579	87	4,362,944	87	
31	Banq. commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	8,000,000	7,907,100	3,162,840	188,075	—	212,860	15,281	71	8,574,046	71	
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	2,500,000	2,305,100	922,040	437,770	—	272,400	44,191	57	1,676,401	57	
33	Glerner Kantonalbank, Glarus	2,375,000	2,356,550	942,620	240,965	—	67,750	81,137	56	1,282,472	56	
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	5,000,000	4,962,800	1,981,040	512,225	—	473,950	60,826	04	3,018,041	04	
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	1,000,000	961,450	380,680	112,090	—	58,650	3,153	92	634,473	92	
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	8,000,000	7,928,300	1,171,320	293,690	—	26,050	14,863	08	1,605,928	08	
37	Credito Ticinese, Locarno	2,250,000	2,227,250	890,900	148,525	—	54,600	27,008	12	1,121,033	12	
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	5,000,000	4,909,700	1,968,880	178,985	—	885,850	15,110	10	2,638,625	10	
39	Zuger Kantonalbank, Zug	3,000,000	2,981,150	1,192,460	248,680	—	164,200	18,402	89	1,618,692	89	
40	Banca popolare di Lugano, Lugano	2,000,000	1,986,000	794,000	129,175	—	37,800	55,229	70	1,016,204	70	
41	Basler Kantonalbank, Basel	10,000,000	9,914,600	3,965,840	629,530	—	205,300	27,442	91	4,828,012	91	
42	Appenzel I.-Rh. Kantonalbank, Appenzel	1,000,000	982,850	392,940	35,025	—	10,250	3,723	21	441,988	21	
Stand am 28. Dezember 1901		238,625,000	232,866,300	92,946,520	25,714,520	—	16,409,950	2,807,831	06	137,878,821	06	
Etat au 28 décembre		238,050,000	230,054,400	92,021,760	27,980,860	—	13,793,150	2,079,725	54	135,855,485	54	
		+ 575,000	+ 2,811,900	+ 924,760	- 2,266,340	—	+ 2,616,800	+ 228,106	52	+ 1,523,335	52	

* Wovon in Abschnitten von Fr. 1000 Fr. 14,452,000. Ausgewiesene Zirkulation Fr. 232,366,300. — Noten in Händen Dritter Fr. 215,956,350. — Gold — Or. Fr. 108,789,985. —
 * Dont en coupures de 50 „ 29,170,500. Circulation accusée „ 16,409,950. — Billets en mains de tiers „ 118,660,040. — Silber — Argent. 9,871,065. —
 * Dont en coupures de 50 „ 135,888,100. Noten in Kassa der Banken „ 16,409,950. — Gesetzhliche Barschaft. „ 118,660,040. —
 * Dont en coupures de 50 „ 63,355,700. Billets chez les banques „ 118,660,040. —
 * Dont en coupures de 50 „ 63,355,700. Noten in Händen Dritter „ 215,956,350. — Ungedekte Zirkulation „ Fr. 97,998,310. —
 * Dont en coupures de 50 „ 63,355,700. Billets en mains de tiers „ 215,956,350. — Circulation non couverte „ Fr. 97,998,310. —
 † Wovon für Fr. 1,244,000. — bei der Abrechnungsstelle in Zürich deponiert.
 † Dont frs. 1,244,000. — déposés à la chambre de compensation à Zurich.

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.
 Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes). Vom 4. Januar 1902. — Du 4 janvier 1902. (Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi				Total			
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Inert 4 Monaten fällig — Echéant dans les 4 mois				Total		
				Schweizer Wechsel Effets sur la suisse	Ausland-Wechsel Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel Avances sur nantissement			Schweiz. Staatskassascheine, Obligations und Coupons Bons de caisse d'Etat suisses, obligations des Etats suisses et leurs coupons	
5	Bank in St. Gallen	17,100,000	255,350	—	—	5,719,585. 20	1,977,260. 70	5,659,000. —	—	18,611,145. 90
14	Banque du Commerce à Genève	24,000,000	1,461,150	—	—	13,781,190. 90	3,015,725. 80	1,220,500. —	—	19,448,566. 70
17	Bank in Basel	23,400,000	1,064,500	—	—	12,921,032. 08	4,915,009. 90	9,289,049. 50	—	28,189,591. 48
81	Banque commerciale neuchâteloise	8,000,000	212,850	—	—	6,154,231. 78	726,891. 70	483,405. —	—	7,576,378. 48
Stand am 28. Dezember 1901		72,500,000	2,983,850	—	—	38,565,989. 96	10,638,888. 10	16,601,954. 50	—	68,776,882. 56
Etat au 28 décembre		72,500,000	3,037,800	—	—	37,089,497. 97	10,884,026. 74	17,166,880. 75	—	68,177,705. 46
		—	— 58,450	—	—	+ 1,466,491. 99	- 250,138. 64	- 564,926. 25	—	+ 597,977. 10

Aktiven — Actif					Passiven — Passif				
Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Barschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes Couverture d. billets suiv. l'art. 15 de la loi	Uebrig kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Noten-Zirkulation Billets en circulation	in längst 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	8,029,860. —	18,611,145. 90	334,219. 60	21,975,225. 50	17,005,500	722,808. 04	—	17,728,308. 04
14	Banque du Commerce, à Genève	10,565,895. —	19,448,566. 70	1,087,173. 80	31,051,635. 50	28,261,850	4,465,713. 20	—	27,727,563. 20
17	Bank in Basel	10,330,485. —	28,189,591. 48	1,517,789. 09	40,587,865. 57	22,600,400	7,814,270. 07	—	30,114,670. 07
81	Banque commerciale neuchâteloise	8,345,915. —	7,576,378. 48	134,860. 10	11,057,153. 68	7,907,100	601,788. 44	—	8,508,883. 44
Stand am 28. Dezember 1901		+ 32,872,155. —	68,776,882. 56	8,024,042. 59	104,671,880. 15	70,974,850	18,104,574. 75	—	84,079,424. 75
Etat au 28 décembre		88,421,985. —	68,177,705. 46	3,685,504. 66	104,135,145. 12	71,239,650	9,256,700. 34	—	80,765,350. 34
		- 549,780. —	+ 597,977. 10	+ 488,537. 93	+ 536,735. 08	- 264,800	+ 8,578,874. 41	—	+ 3,814,074. 41

† Ohne Fr. 11,702. 65 Seidenmünzen und nicht tariferte fremde Münzen. — † Sans fr. 11,702. 65 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

4. Januar 1902. — Offizieller Diskontsatz der schweizerischen Emissionsbanken: 4 %, gültig seit 9. Dezember 1901.

4 janvier 1902. — Taux d'escompte officiel des banques d'émission suisses: 4 %, valable depuis le 9 décembre 1901.

Ausschreibung.

Für die Militärschulen und Kurse werden hiermit pro 1902 folgende Lieferungen ausgeschrieben:

Auf den Waffenplätzen: a. **Lausanne, Colombier, Basel, St. Gallen, Herisau, Chur und Bellinzona:** Brot, Fleisch, Hafer, Heu und Stroh; b. **Lucern:** Brot, Fleisch, Heu und Stroh; c. **Bière, Frauenfeld, Wallenstadt und Andermatt:** Brot und Fleisch.

Die Lieferungsvorschriften können bei unterzeichneter Amtsstelle bezogen werden.

Die Angebote sind versiegelt und mit der Aufschrift: «Angebot für Brot, Fleisch oder Fourage» bis zum **20. Januar 1902** franko einzureichen an das

Edg. Oberkriegskommissariat.

Bern, den 4. Januar 1902.

(36)

COMPAGNIE DES CHEMINS DE FER JURA-SIMPLON. Liste des 228 obligations de l'emprunt Franco-Suisse 1868

sorties au tirage du 3 janvier 1902

remboursables en 550 francs chacune, dès le 10 mars 1902.

224	3313	6727	9301	12321	16231	19295	23835	27362	31790
289	3506	6919	9391	12369	16247	19485	24232	27422	31841
409	3818	6951	9442	12431	16326	19825	24264	27445	32030
414	3869	6962	9551	12490	16378	19963	24266	27798	32074
475	3931	7090	9631	12608	16804	20064	24272	27991	32086
542	4418	7092	9909	12979	16822	20215	24293	28014	32198
643	4420	7263	10328	13242	16951	20351	25194	28059	32295
859	4456	7466	10356	13377	17207	21192	25386	28251	32714
950	4507	7602	10472	13712	17284	21220	25484	28519	32804
1106	4760	7666	10525	14058	17354	21240	25599	28648	32916
1363	4938	7808	10774	14481	17491	21738	25620	28725	33183
1369	5020	7909	10785	14532	17771	21862	25719	28759	33218
1741	5329	7929	10841	14563	17947	21899	25750	29151	33426
1852	5422	8002	10872	14716	17998	22066	26019	29865	33529
1890	5637	8308	11401	14858	18082	22192	26103	30147	33541
1987	5655	8320	11642	14923	18348	22448	26198	30165	33803
1993	5707	8519	11885	15069	18410	22463	26334	30293	34189
2083	5792	8577	12127	15343	18556	22576	26533	30306	34358
2349	5942	8810	12137	15363	18810	22829	26696	30516	34767
2370	5958	8811	12141	15621	19097	22941	26979	30822	34941
2564	6114	9076	12161	15623	19169	23061	27040	31521	34950
2666	6344	9115	12182	15628	19228	23225	27080	31672	
3236	6597	9146	12203	15915	19234	23310	27246	31693	

Les titres dont les numéros sont indiqués ci-dessus seront remboursés:

- à Bâle: Bankverein suisse et Banque commerciale de Bâle;
- à Berne: Banque cantonale bernoise;
- à Fribourg: Banque de l'Etat de Fribourg;
- à Genève: Union financière de Genève;
- à Lausanne: Banque cantonale vaudoise;
- à Neuchâtel: Banque cantonale neuchâteloise;
- à Zurich: Société de Crédit suisse et Bankverein suisse;
- à Lucerne: Banque de Lucerne;
- en Allemagne: Berlin, Darmstadt et Francfort: Bank für Handel und Industrie.

L'obligation n° 23237 sortie au tirage du 3 janvier 1901 n'a pas encore été présentée au remboursement. Ce titre cesse de porter intérêt dès le 10 mars 1901.

Berne, le 4 janvier 1902.

(39)

Direction du Jura-Simplon.

Die Gartenlaube

beginnt ihren Jubiläums-Jahrgang

mit dem feindseligen Roman

„Sette Oldenroths Liebe“

von W. Heimburg

und der ergreifenden Novelle

„Sommerfee“ von Selene Böhlau

Abonnementspreis vierteljährlich (13 Nummern) 2 Mark

... Zu beziehen durch die Buchhandlungen und Postämter ...

(15)

PAPIERS Gebr. Huber, Winterthur

empfehlen sich den (1315)

Herren **Fabrikanten, Exporteuren, Appreteuren** etc. für Lieferung von Ausrüst- und Packpapier, Schnüren etc. Grosses Lager. In Packpapieren über 100 Sorten verschiedener Qualitäten, Formate und Rollen stets vorrätig. Bei Order auf 500 kg Extraanfertigung ganz nach Wunsch in Farbe, Format und Schwere zu **billigsten Preisen**.

Kaufmann.

Langjähr. kaufmännischer Leiter einer Maschinenfabrik, Schweizer, sprachenkundig, sucht Position zu ändern, vorzugsweise aktive Beteiligung an gutem Geschäft, gleichviel welcher Branche.

Offerten unter Chiffre Z F 156 an Rudolf Mosse, Zürich. (38)

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verlangen Sie Gratisprospekt. (1971)

H. Frisch, Bäckerexperte, Zürich.

Routinierter, seriöser

Reisender

gesetzten Alters, mit ausgez. franz. u. engl. Sprachkenntnissen, an ernste Arbeit gewöhnt, wünscht Engagement als Reisender, gleichviel in welcher Branche, auch bei Firmen, welche nur ca. 6 Monate per Jahr reisen lassen. Gefl. Offerten unter Chiffre Z. Q. 41 an Rudolf Mosse, Zürich. (14)

Bielcr Stahlspänefabrik

(grösstes Etablissement dieser Branche in der Schweiz)

liefert nur an Wiederverkäufer

Stahlspäne und Stahlwolle in vorzüglichster Qualität. — Silberne Medaille Thun 1899.

(93) H. Kleinert & Cie. in Biel.

Münzen ausser Kurs

aller Länder kauft H. Zandt, Basel, Streitgasse 16. (1717)
Das Kursblatt wird auf Verlangen gratis zugesandt.

ANGLETERRE.

Négociant entreprendrait agence ou représentation à Londres d'une bonne maison de produits suisses. Ecrire sous Gc 47 X à Hausenstein & Vogler, Genève. (14)

Société Anonyme de la Filature de Ramie de Bellegarde, à Bellegarde (Ain).

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le samedi, 25 janvier 1902, à 3 heures de l'après-midi, à la Chambre de Commerce suisse, Rue de la Poste, à Genève.

Ordre du jour:

Rapport du conseil d'administration.

Exposé de la situation, et mesures à prendre en vue d'une augmentation éventuelle du capital.

Conformément à l'article 19 des statuts, les actions devront être déposées, contre la carte d'admission, à la Banque Galopin Frères & C^{ie}, Rue du Stand, à Genève, huit jours au moins avant la réunion.

L'administrateur délégué:

(31)

(Si ve) de Lange.

Uebersetzungsbureau Schuler-Milligan,

Seewartstrasse 21, Zürich II.

Uebersetzungen jeder Art unter Mitwirkung tüchtiger Fachmänner.

Specialität: Technische Uebersetzungen. (28)

Sorgfältigste Ausführung. — Mässige Preise. — Absolute Diskretion.



Kaufmann (geb. Schweizer),

mit technischen Kenntnissen, Dispositions- und Organisationstalent, sprachenkundig, sucht, gestützt auf vorzügliche Zeugnisse und Empfehlungen über erfolgreiche Tätigkeit im Auslande, leitende oder mitleitende Stellung in grösserem Etablissement in der Schweiz als

kaufmann, Direktor, Geschäftsführer, Filialleiter oder dergl.

Angebote unter Chiffre Z U 45 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse in Zürich. (12)